

	<p>Objekt: Kapitell (Architekturelement)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 <a href="mailto:isl@smb.spk-berlin.de">isl@smb.spk-berlin.de</a></p> <p>Sammlung: Objekte RuB, Stein</p> <p>Inventarnummer: I. 5053</p>
--	---

## Beschreibung

Marmorkapitell mit geschnittenem und gemeißeltem Dekor. Um den Kapitellkörper laufen zwei Reihen Akanthusblätter. Daraus entwickeln sich vier diagonal sitzende Voluten. Über diesen liegt eine Deckplatte auf, die mit einer Inschrift verziert ist. In der Inschrift wird der Name des Bauherrn, ‘Abd ar-Rahman III. (reg. 929-961), dem ersten Kalifen von Córdoba, erwähnt. Es sind weitere zwischen 952-960 datierte Kapitelle mit seinem Namen erhalten, die genau wie dieses Kapitell mit dem Bau seiner Residenzstadt Madinat az-Zahra bei Córdoba in Verbindung gebracht werden können. Des Weiteren wird der Name des Bauleiters Schunaif genannt, dessen Name auch im Zusammenhang mit dem prächtigen Empfangssaal in Madinat al-Zahra bekannt ist. Schließlich ist der Inschrift auch der Name des Bildhauers Fath/Falih zu entnehmen, der über mehrere Jahrzehnte an verschiedenen herrschaftlichen Bauprojekten beteiligt war, u.a. auch dem Erweiterungsbau der Großen Moschee von Córdoba. Der Aufbau und Dekor des Kapitells ist an den Römischen Vorläufern orientiert. Eine Besonderheit der umayyadischen Baukunst stellen Inschriften auf Kapitellen und Basen dar. Dieses Kapitell ist dafür das früheste belegte Beispiel in Spanien.

## Grunddaten

Material/Technik:

Marmor, marble

Maße:

Tiefe: 33 cm, Höhe: 33 cm, Breite: 33 cm,  
Gewicht: 48,8 kg

## Ereignisse

Hergestellt    wann    940-960 n. Chr.  
                  wer  
                  wo

## Schlagworte

- Kapitell (Architekturelement)
- Marmor